



Tätigkeitsbericht für das Jahr 2012

Das Jahr 2012 stand im Zeichen des Qualitätsdialoges mit der Senatverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, der im Sinne unserer Satzung §§ 2.4 und 2.6, im Dezember erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Für die vorliegenden Gruppenkonzepte gab es seitens Senjug viel Lob. Die Ausführliche und differenzierte Darlegung der Schlüsselprozesse, der Personalentwicklungsmaßnahmen, sowie die Ausführungen zur Vorgehensweise im Kontext der Prozess- und Strukturqualität fanden ausdrückliche Zustimmung.

Mit Stolz konnten wir unseren MitarbeiterInnen und Mitgliedern im Sommer 2012 mitteilen, dass wir, siehe §1.5 unserer Satzung, die Anerkennung als "Öffentlich anerkannter freier Träger der Jugendhilfe" von der Senatsverwaltung zuerkannt erhielten.

Um die die Qualität der Arbeit mit den Kindern beständig und aszendend zu sichern, nehmen unsere Mitarbeiter kontinuierlich gemäß §§ 2.2 und 2.6, an internen und externen Fortbildungen teil. Im Jahr 2012 boten wir als Träger zu den Themen "Suchtprävention und Kinder aus suchbelasteten Familien" sowie " Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen" an

Der Vorstand des Kinderhaus Berlin-Mitte e.V. beriet monatlich während der Vorstandssitzungen die Entwicklung des Jugendhilfeträgers, insbesondere die Umsetzung der Satzungsziele §§ 2 und 3 und eruiert weiterhin im Sinne des § 2.1 Hilfe- und Spenderangebote. Er besuchte auch im Jahr 2012 die Gruppen, um sich einen Eindruck von den Lebensbedingungen unserer Kids zu verschaffen, nahm Anregungen und Wünsche der Kinder und KollegInnen auf. Diese wurden dann während der wöchentlichen Sitzung der Leitung des Kinderhauses ausgewertet und umgesetzt

Die Vernetzung im Sozialraum zur Schaffung von Synergieeffekten wurde im Jahr 2012 gefestigt
Im Sinne des § 2.1 nehmen wir als Träger weiterhin kontinuierlich an allen relevanten Gremien teil. Das sind

Kinderhaus Berlin Mitte e.V.
Neue Blumenstr. 22
10179 Berlin

Bankverbindung
Bank für
Sozialwirtschaft
BLZ 10020500
Konto 3301700

Ansprechpartner
Vorsitzender
Herr Marian Engel

Geschäftsführerin
Ines Meyer

Spendenkonto
Berliner Sparkasse
BLZ: 100 50 000
Konto: 444 1



unter anderem der Jugendhilfeausschuss, die Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII Hilfen zur Erziehung, die UAG nach § 78 SGB VIII Qualität und die UUAG nach § 78 SGB VIII Partizipation im Bezirk Mitte. Die SprecherInnenfunktionen in der Regionalen Arbeitsgemeinschaft § 78 SGBVIII Heinrich-Heine-Viertel/Fischerinsel - Regierungsviertel - Karl-Marx-Allee und der Intra-Regio Region Zentrum wurden mittels Wahl der Gremienmitglieder erneuert und wurden von uns somit weiter wahrgenommen.

Der inhaltliche Hauptgedanke unserer Satzung, fixiert in § 2, ist die ganzheitliche Betreuung unserer Kinder und Jugendlichen.

Das beinhaltet maßgeblich für uns die Möglichkeit, dass unsere Kinder und Jugendlichen an der Gestaltung Ihres Lebens aktiv teilhaben können.

Im Januar führten wir eine Kinderbefragung in Auswertung der Weihnachtsfeiertage durch. Wir eruierten so die Kritikpunkte und Anerkennungen, erörterten Wünsche und Vorschläge, die wir während der Teamberatungen der Gruppen auswerteten und umsetzen konnten.

Am 24. August 2012 startete unsere erste Kinderhaus-Konferenz im Rathaus Mitte. Konferenz-Themen waren von einem Kinder-Qualitätszirkel Ende März erarbeitet worden. Im Ergebnis gab es fünf Themen: 1. Zu-Bett-Geh-Zeiten, 2. Regeln und Regelverletzungen, 3. Ideen für den Kinderhaus-Aktionstag und das Sommerfest, 4. Vorschläge für gemeinsame Unternehmungen 5. Wünsche für die Weihnachtszeit. Diese wurden Vorort in fünf Arbeitsgruppen moderiert diskutiert. Wiederum evaluierten wir die Ergebnisse in allen internen Gremien unseres Trägers aus. Während der einzelnen Kinder-Gruppenversammlungen, wurde gemeinsam die Implementierung der Konferenzergebnisse in den Tagesablauf erarbeitet.

Auch im Jahr 2012 ermöglichten wir ihnen zahlreiche Freizeitaktivitäten und Höhepunkte.

Das waren unter Anderem:

- ein Besuch aller Kinder des Tropical Islands
- Die Besichtigung des Effizienzhauses Plus
- Die Teilnahme am Lesewettbewerb "Lesen, lernen, loben" in der Büchergilde am Wittenbergplatz
- Die Teilnahme am Straßenfest des Jugendclubs IKARUS
- Ein Bastelnachmittag im Haupthaus des Kinderhauses Berlin-Mitte e.V. mit Mitarbeitern des Bundesministeriums für Arbeit



und Soziales und Kindern/Jugendlichen des Kinderhauses
Berlin-Mitte e.V

- Unsere Kinder der WAB Moabit füllten gemeinsam mit den Leos Nikolaussocken für Obdachlose

Seit August 2012 lädt die Crew einer Pizzeria an jedem Wochenende eine Kinderhausgruppe zum gratis Pizza-Essen ein. Das schmeckte unseren Kindern nicht nur hervorragend, sondern verpflichtete auch zu einem sicheren und richtigen Auftreten im Restaurant

Der Aufruf zum Kinder-Fotowettbewerb "Mein Kiez" motivierte die Kinder die Plätze und Gegebenheiten ihres näheren Umfeldes mit der Kamera einzufangen. Eine gute Gelegenheit, die Lieblingsaufenthalte unserer Kinder und Jugendlichen anschaulich betrachten zu können. Die Ergebnisse zeigten auch, dass sie sich in den von uns laut § 2.3 unserer Satzung angemieteten Wohnräumen und deren Umfeld wohlfühlen.

Jährlich ringen wir engagiert, die Hauptgehalte des § 2.4 unserer Satzung bestmöglich umzusetzen!

Für alle Kids konnten wir 2012 für unsere Kinder einen Musik- und Proberaum einrichten. Dort stehen Ihnen verschiedenste Instrumente, das sind unter anderem Schlagzeug, Gitarren, Klanghölzer, Trommeln und Keyboards, zur Verfügung. Sie lernen einzeln und gemeinsam und unter Anleitung zu musizieren.

Die Firma MCI gestaltete in Teams aufgeteilt, für unsere Kinder und Jugendlichen den Garten. Im Anschluss durften unsere Kinder als Jury fungieren. Ein gemeinsamer Grillnachmittag mit interessanten Fragen, Antworten und Gesprächen beendete den Tag.

Unsere KinderreporterInnen berichteten auch in diesem Jahr und veröffentlichten ihren 98. Artikel.

Den Inhalten unserer Satzung §§ 2.2 und 2.5 folgend, gab es am 08. September 2012 wieder viel Spaß bei Sport, Spiel und künstlerischen Aktivitäten während unseres traditionellen Aktionstages am Hölzernen See. Alle Kinder, Jugendliche, MitarbeiterInnen und auch die Vereinsmitglieder waren eingeladen. Auch wenn es gelegentlich regnete, ließ sich doch immer wieder die Sonne blicken. Am Grill und beim Essen kamen Kinder und Erwachsene ins Gespräch. Sie tauschten Ideen und Wünsche für



zukünftige Aktivitäten aus. Ein Tag, an dem Begeisterung und Optimismus im Vordergrund standen!

Laut des § 8 unserer Satzung, fand die jährliche Mitgliederversammlung am 30.11.2012 im Weihenstephaner am Hackeschen Markt.2012 statt.

Themen waren unter anderem, die Diskussion zu Fragen der Mitglieder. Bezüglich der Standortsicherung, siehe § 2.1 unserer Satzung, trug der Vorstand die Gesprächsinhalte mit der Abteilung des Bezirksamtes Mitte zur Immobilie Neue Blumenstraße vor.

Harmonisch und beschwingt endete der Abend mit unserer Jahresabschlussfeier, die gemeinsam mit unseren MitarbeiterInnen und Vereinsmitgliedern stattfand.

Auch in diesem Jahr, entsprechend des § 2.2 unserer Satzung, fand unsere Kinderweihnachtsfeier im Hotel IBIS am Potsdamer Platz statt. Im Vorfeld bastelten alle Kinder und Jugendlichen kunstvolle Wunschkarten für die Wunschbäume, so dass der Weihnachtsmann jeden beschenken konnte. Die Gruppen übten während der Vorweihnachtszeit und trugen an diesem Tag Gedichte, Tänze und Lieder, als Dankeschön an den Weihnachtsmann, bzw. an die fleißigen MitarbeiterInnen des Hotels vor.

Das Weihnachtsfest wurde mit einer Einladung zum Brunch in das Bayerische Hofbrauhaus am Alexanderplatz eingeläutet.

Die Festtage boten eine gute Gelegenheit, die Eltern unserer Kinder im Sinne der Satzung § 2.5, in die Gestaltung und den Ablauf dieser einzubeziehen.

Die Gruppen beendeten das Jahr 2012 mit einer vergnüglichen Silvesterparty.

Geschäftsführerin
Ines Meyer

06.April 2013